



Einnahmen Landes- und Bundesstiftung im Jahr 2011

2011 nahm die Stiftung "Hilfe für Familien in Not - Stiftung des Landes Brandenburg" 312.237,41 Euro ein. Diese setzen sich aus Spenden, Bußgeldern, Zinsen und den Erträgen aus Wertpapieren des Finanzanlagevermögens zusammen.

Die Bundesstiftung "Mutter und Kind - Schutz des ungeborenen Lebens" nahm 4,06 Millionen Euro ein. Die Zuwendungen der Bundesstiftung sowie die Einnahmen aus Spenden und Bußgeldern der Landesstiftung werden vollständig und ohne Abzug an die Hilfesuchenden weitergeleitet.

Ausgaben Landesstiftung und Bundesstiftung im Jahr 2011

Die Personalaufwendungen und sonstigen Betriebsausgaben für die Bundesstiftung werden durch die Landesstiftung mitgetragen. Insgesamt betrug im Jahr 2011 die Verwaltungskostenquote im Verhältnis zu Ertrags- und Aufwandsrechnung 5,7 %.

Im Land Brandenburg wurden im Jahr 2011 ca. 37,6 % aller Geburten durch die Bundesstiftung unterstützt.

Statistische Daten 2011

Antragsbearbeitung	Stiftungszweck Familienhilfe (Landesstiftung)	Stiftungszweck Schwangerenilfe (Bundesstiftung)
Eingereichte Anträge	231	6.810
Bewilligte Anträge	175	6.604
Durchschnittliche Hilfeleistung	541,00 €	536,00 €
Vergebene Mittel in Euro	95.408,73 €	3.541.272,00 €
Erstausstattung des Kindes	6.674,91 €	2.961.220,00 €
Umstandskleidung	0,00 €	25.890,00 €
Wohnungseinrichtungen	43.476,86 €	553.162,00 €
Waschautomaten, Kühlschränke, Hausgeräte	11.734,09 €	
Energieschulden/Mietnebenkosten	1.300,00 €	
Wohnungsinstantsetzung	7.000,00 €	
Familienfahrten/Klassenfahrt u.ä.	2.232,00 €	
Ausbildung	9.864,60 €	
Schuldenregulierung	1.000,00 €	
Sonst. Hilfen (z.B. Bekleidung, Bestattungskosten u.ä.)	9.988,46 €	1.000,00 €
Mietschulden	1.337,81 €	
Mietkaution	700,00 €	

Ausgewählte Sozialdaten der Hilfesuchenden per 31.12.2011	Stiftungszweck Familienhilfe (Landesstiftung)	Stiftungszweck Schwangerenhilfe (Bundesstiftung)
Hilfesuchende bis 17 Jahre		1,8 % (116 werdende Mütter)
min. zwei bis zehn Kinder leben im Haushalt	99,00%	
mind. ein Familienmitglied war arbeitslos	83,00%	
Hilfesuchende mit Anspruch auf Leistungen nach SGB II bzw. XII	68,00%	42,80%
Hilfesuchen mit eigenem Erwerbseinkommen		33,20%
Hilfesuchende ohne Einkommen		14,50%
Hilfesuchende in Ausbildung		3,70%
ALG I-Empfänger, SGB III		4,30%
SGB VI, Leistungen nach AsylbLG		1,50%
Hilfesuchende, allein lebend/allein erziehend	57,00%	41,20%
Hilfesuchende in Partnerschaft lebend (verheiratet oder in eheähnl.Lebensg.)	33,00%	58,80%

Grundstockvermögen einschl. Zustiftungen	4.623.486,22 €
Ergebnisrücklagenbildung entspr. § 58 Nr. 6 und 7 a) AO	1.531.599,71 €
Eigenkapital insgesamt	6.155.086,13 €

Einnahmen / Ausgaben Bundes- & Landesstiftung

	Einnahmen per 31.12.2011	Ausgaben per 31.12.2011
Landesstiftung	312.237,41 €	312.237,41 €
Bundesstiftung	4.065.698,18 €	4.065.698,18 €
Summe Einnahmen/Ausgaben	4.377.935,59 €	4.377.935,59 €

Potsdam, 15. August 2012